



Illnau, 26. April 2012

A B S C H I E D

der Rechnungsprüfungskommission zu

Geschäft Nr. 054/11

33.03 Strassen; Einzelne Strassen und Wege

Antrag des Stadtrates an den Grossen Gemeinderat betreffend Bauabrechnung für einen Rad- und Gehweg Bisikon bis Unter-Illnau, 1. Teilstück, mit Ein-/Ausfahrtsbremse

ANTRAG

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat, die Abrechnung zu genehmigen.

BEGRÜNDUNG

Die RPK hat die Abrechnung und die dazugehörigen Belege geprüft und die Belege als in Ordnung befunden. Die Baukosten belaufen sich auf Fr. 286'825.65 für den Rad- und Gehweg und 85'793.15 für die Einfahrtsbremse. Die Kosten liegen damit um total Fr. 42'038.65 unter dem indexierten Baukredit von total Fr. 414'657.45 für beide Bauwerke.

Die Bauabrechnung erfolgte innert angemessener Frist nach Beendigung der Arbeiten. Die Bauwerke wurden entsprechend den Plänen korrekt ausgeführt. Bei der Einfahrtsbremse konnten rund 70% pauschal vergeben werden, der Landerwerb verursachte Kosten von 2%. Beim Rad- und Gehweg wurden 64% pauschal vergeben, der Landerwerb verursachte Kosten von 14%. Durch die Pauschalvergaben konnte trotz der langen Realisierungszeit, wegen schwierigen Landverhandlungen, ein gutes Gesamtergebnis erzielt werden.

Im Antrag des Stadtrates zur Kreditvorlage (Geschäft 94/03) welche vom Gemeinderat am 06.11.2003 gutgeheissen wurde, stand auf Seite 4, Punkt 5 Kostenschätzung im letzten Absatz: „Werden beide Bauwerke zusammen ausgeführt, reduzieren sich die Gesamtkosten um Fr. 14'000“. Diese Reduktion der Gesamtkosten wurde in der Abrechnung jedoch nicht berücksichtigt.

Ausserdem wurden die Technischen Arbeiten, obwohl Pauschal vergeben, nicht richtig abgegrenzt. Dem Bauwerk Rad- und Gehweg wurden Fr. 5'100 zu wenig, der Einfahrtsbremse entsprechend Fr. 5'100 zuviel belastet.

Die RPK hat beim zuständigen Stadtrat die Anpassung dieser beiden Punkte beantragt. Doch leider wurde auf dieses Anliegen nicht eingegangen. Somit hat die Abrechnung auch weiterhin 2 Fehler.

Die Mehrheit der RPK beschloss, die Abrechnung trotz dieser Mängel zur Abnahme zu empfehlen, da diese nicht gravierend sind.

Freundliche Grüsse

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon
Rechnungsprüfungskommission

Samuel Wüst
Präsident

Stefan Eichenberger
Aktuar